

**TOP 7: Entwurf einer Verwaltungsvorschrift zur Förderung der Investitionen für die Reaktivierung bzw. Ertüchtigung von nicht bundeseigenen öffentlichen Eisenbahninfrastrukturen in Rheinland-Pfalz außerhalb des Rheinland-Pfalz-Taktes (VV NE-Bahnen)**

- Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur -

**Beschluss**

Der Ministerrat nimmt den vom Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur vorgelegten Entwurf einer Verwaltungsvorschrift zur Förderung der Investitionen für die Reaktivierung bzw. Ertüchtigung von nichtbundeseigenen öffentlichen Eisenbahninfrastrukturen in Rheinland-Pfalz außerhalb des Rheinland-Pfalz-Taktes (VV NE-Bahnen) zur Kenntnis.

**Erläuterungen:**

Ergänzend zur Finanzierung der Infrastrukturmaßnahmen von Bahnstrecken, die im Rheinland-Pfalz Takt bedient werden, wird ein Landesförderprogramm für die Reaktivierung stillgelegter bzw. die Ertüchtigung sanierungsbedürftiger Bahnstrecken von nichtbundeseigenen Eisenbahnen ohne täglichen Schienenpersonennahverkehr (SPNV) aufgelegt.

Die Finanzierung der Kosten der Eisenbahninfrastrukturen erfolgt über Nutzerentgelte der nutzenden Verkehrsunternehmen, den so genannten Trassenentgelten. Nach den einschlägigen gesetzlichen Vorgaben zur Trassenpreisbildung und vor dem Hintergrund der Marktbedingungen lassen sich die Investitionen für Bahnstrecken ohne tägliche Schienenpersonenverkehre in der Regel nicht über die Einnahmen aus Trassenentgelten refinanzieren. Hohe Trassenentgelte nach dem Vollkostenprinzip würden bei diesen gering genutzten Bahnstrecken zur Folge haben, dass diese Schienenverkehre von vorneherein nicht wirtschaftlich tragfähig wären.

Mit den Finanzierungsmöglichkeiten nach der Verwaltungsvorschrift (VV) NE-Bahnen soll ermöglicht werden, dass Bahnstrecken ohne regelmäßigen SPNV für touristische

Ausflugsverkehre und/ oder Schienengüterverkehre ertüchtigt bzw. reaktiviert werden können, ohne dass diese Kosten auf die Kalkulation der Trassenentgelte Auswirkungen haben. Die kommunalen Gebietskörperschaften sind dabei die Projektträger und Partner des Landes, weil touristische Angelegenheiten in die kommunale Zuständigkeit fallen.

Durch die Förderung nach der VV NE-Bahnen soll auch die Option für eine spätere Reaktivierung des SPNV offen gehalten werden.